

benbei darauf hingewiesen wurde, möchte ich hiermit das umfangreiche Projekt der Kartierung der Fauna Oberösterreichs, zu dem sich die Mitarbeiter entschlossen haben, hervorstreichen. Schließlich übernehmen sie damit eine Aufgabe, die einem öffentlichen Institut zustehen würde!

Weiters sei erwähnt, daß G. Theischinger seine umfangreichen mikroskopischen Untersuchungen an australischen Odonaten in der Abteilung Biologie II durchführte. Nicht vergessen werden sollte auch das Lob, das Herr Frei, Besitzer eines großen Käfermuseums in Deutschland, anlässlich eines Besuches unserer Sammlung zollte.

Der Verfasser hat am 1. 12. 1972 vor der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft einen Vortrag mit praktischen Hinweisen über Cytologie gehalten.

Für die freiwillige Mitarbeit der Arbeitsgemeinschaft bei der Zuordnung der Neueingänge in die Hauptsammlung sei den Entomologen bestens gedankt!

Dr. Franz S p e t a

### Entomologische Arbeitsgemeinschaft

Die Entomologische Arbeitsgemeinschaft hielt im Berichtsjahr 7 Arbeitssitzungen und 8 Vortragsabende im Landesmuseum ab, bei denen folgende Themen behandelt wurden:

- 19. 11. 1971: F. Koller: Tingidae (Netzwanzen)
- 17. 12. 1971: R. Hentschleek: Raupenzucht
- 7. 1. 1972: Dr. E. Reichl: Verbreitungstypen oberösterreichischer Schmetterlinge
- 4. 2. 1972: H. Hamann: Systematik der Insekten
- 3. 3. 1972: W. Nimmervoll: Indonesienreise 1971/72
- 17. 3. 1972: Dr. Gusenleitner: Zoogeographische Kartierung
- 15. 9. 1972: G. Theischinger: Systematik und Biologie einheimischer Libellen
- 20. 10. 1972: A. Ebmer: Grundzüge der Nomenklatur

Die Sitzungen wurden von insgesamt 193 Teilnehmern besucht.

Im Berichtsjahr veranstalteten die Steyrer Runde 8 Zusammenkünfte, die Gmundner Runde 7.

Die 39. Entomologentagung fand am 11. und 12. November 1972 wieder im Redoutensaal des Theaterkasinos statt. Die Tagung wurde von 150 Interessenten aus dem In- und Ausland besucht. Folgende Vorträge standen auf dem Programm:

- Aistleitner E., Feldkirch: Nordostspanien – Entomolog. Reise.
- Foltin H., Vöcklabruck: Die Schmetterlinge der Welser Heide.
- Fossel A., Aigen i. E., Pechhacker H., Lunz am See: Die Sammlerarbeit der Honigbienen.
- Kühnelt W., Wien: Das internationale Projekt „Erfassung der europäischen Wirbellosen“ und Wege zu seiner Realisierung.
- Kusdas K., Linz: Bemerkenswerte Insektenfunde aus Oberösterreich 1971/72.
- Malicky H., Lunz am See: Funddatenerhebung und -erfassung.
- Reichl E. R., Linz: Möglichkeiten der Funddatenauswertung mit Einsatz von Computern.
- Roesler U., Bonn: Entomologische Expedition nach Sumatra.

Im Mittelpunkt der Tagung stand ein Symposium „Die Erfassung der europäischen Wirbellosen“; die Diskussionsgrundlage zu diesem Thema bildeten die Vorträge von Kühnelt, Reichl und Malicky.

K. Kusdas erwähnte in seinem Vortrag über bemerkenswerte Insektenfunde in Oberösterreich folgende Arten:

### Lepidoptera

1. *Melitaea phoebe* Knoch. Bisher nur wenige Einzelfunde. A 6 1969 Kronberg-Hongar (Weber).
2. *Argynnis aphirape* Hb. Zwei neue Funde: Kobernauserwald, Holzwiesental bei Mattighofen 11. 6. 1972 und Zellersee, Nordufer, Fischhof, 11. 6. 1972 (Brunner und Foltin).
3. *Chrysophanus alciphron* Rott. Vöcklabruck, 27. 8. 1972, 2 Tiere (Aichhorn).
4. *Drepana harpagula* Esp. St. Pankraz im Kremstal, 11. 6. 1972 (Aichhorn und Sindelar).
5. *Lithosia pallifrons* Z. Kopl, 2. 9. 1972 (Foltin). Bisher nur von Grein, 23. 7. 1922 (Klimesch) bekannt.
6. *Sterrhopteryx standfussi* Wocke. Hötzenedt-Sauwald, 8. 7. 1972 (Mitterndorfer).
7. *Agrotis sobrina* Gn. Hötzenedt, Sauwald, 11. 8. 1972 (Mitterndorfer). Bisher nur von wenigen Plätzen außerhalb des Alpengebietes bekannt.
8. *Agrotis sincera* H. S. Bisher bekannt von Sandl (Klimesch, Freudenthaler) und von der Bayrischen Au (Pröll). Nun von Hötzenedt, Sauwald, 8. 7. 1972 bekanntgeworden (Mitterndorfer).
9. *Agrotis speciosa* Hb. Hötzenedt, Sauwald 13. 8. 1972 (Mitterndorfer). Die Art wurde außerhalb des Alpenraumes bisher nur bei Liebenau und im Kobernauserwald gefunden.
10. *Mamestra albicolaris* Hb. Offenseetal 9. 8. 1972 (Em).
11. *Dianthoecia proxima* Hb. Hötzenedt, Sauwald, 16. 7. 1972 (Mitterndorfer).
12. *Celaena haworthii* Curt. Hötzenedt, Sauwald, 11. 8. 1972 (Mitterndorfer). Neufund.
13. *Hadena funerea* Hein. f. *albomaculata* Gram. Offenseetal, 9. 8. 1972 (Em).
14. *Hydroecia lucens* Fr. Hötzenedt, Sauwald, 11. 8. 1972 (Mitterndorfer). Bisher nur ganz wenige Funde.
15. *Leucania unipuncta* Hw. Harterwald, Welsler Heide, Okt. 1971 (Bachinger) und Kopl, 10. 11. 1971 (Hörleinsberger).
16. *Dyschorista suspecta* Hb. Hötzenedt, Sauwald, 22. 7. 1972 (Mitterndorfer).
17. *Plusia gracilis* Lempke. Offenseetal, 11. 8. 1972 (Aichhorn). Eine neue, der *Plusia festucae* L. nahestehende Art.
18. *Larentia picata* Hb. Hötzenedt, Sauwald, 22. 7. 1972 (Mitterndorfer).
19. *Larentia bifasciata* Hw. Harterwald, 13. 8. 1971 (Foltin) und 17. 8. 1971 (Bachinger). Neufunde für Oberösterreich.
20. *Tephroclystia conterminata* Z. Frankenburger Moor, 14. 6. 1972 (Foltin).
21. *Biston zonaria* Schiff. Zellersee, 3. 2. 1970 ein Weibchen ex larva und 9. 5. 1971 ein Männchen (Bachinger). Bisher nur alte, nicht mehr überprüfbare Angaben.
22. *Leucoptera (Cemiosoma) spartifoliella* Hb. Grein, Mai 1971 und 1972 (Deschka). Die Art wurde wahrscheinlich mit den Serothamnus-Büschen, die zur Bepflanzung des Granitfelsens an der Donau verwendet wurden, eingeschleppt. Ein früherer Nachweis von Kirchdorf (Hauder) wird bezweifelt.

### Hymenoptera

1. *Sphecodes majalis* Per. Wilhering, Kuhschellenhang, 1. 5. 1965. Ein Männchen auf *Potentilla verna* L. (Ebmer). Luftenberg, Kuhschellenhang, 3. 5. 1969 als Parasit bei *Lasioglossum pallens* Brülle (Gusenleitner). Erste Nachweise für Oberösterreich.
  2. *Lasioglossum (Evylaeus) tricinctorum* Schck. Neubau, 11. 8. 1972, drei Männchen (Ebmer). Bisher waren nur zwei Weibchen von Gusen, Mauthausen, Märchtrenk und dem Kuhschellenhang bei Neubau bekannt.
  3. *Lasioglossum (Evylaeus) intermedium* Schck. Sandberg, St. Georgen an der Gusen, April 1971 und 23. 8. 1972 (Ebmer).
- F o r m i c i d a e :**
4. *Aphaenogaster subterranea* Latr. Kopl, Juni 1972 (Bregant). Bisher nur 2 Exemplare vom Schiltenberg bekannt.
  5. *Strongylognathus testaceus* Schenk. Bad Mühlacken, Juni 1972. Die Art parasitierte bei *Tetramorium* (Bregant). Bisher waren nur zwei Weibchen vom Pfenningberg bekannt.
- V e s p i d a e :**
6. *Polistes bischoffi* Weyrauch. Luftenberg, 10. 9. 1971, ein Männchen (Gusenleitner). Neufund für Oberösterreich.
- S a p y g i d a e :**
7. *Sapyga similis* (F.). Aigen bei Linz, 13. 5. 1972. Parasit bei *Osmia aenea* (L.) (Gusenleitner).

## Heteroptera

### Notonectidae:

1. *Notonecta viridis* Delc. Schacherteiche bei Kremsmünster, 18. 10. 1970 (Koller). Erstfund für Oberösterreich.
2. *Notonecta maculata* F. Fundort und Datum wie vorige Art (Koller und Bergmayer). Erstfund für Oberösterreich.

### Aradidae:

3. *Aradus truncatus* (Fieber). Linz-Wegscheid, 10. 3. 1972 (Koller und Bergmayer). Erstfund für Oberösterreich.

## Raphidioptera

### Raphidiidae

1. *Raphidia maior* Burmeister. Windischgarsten, Frühling 1972 (Aspöck & Aspöck) und Windischgarsten, Spital am Pyhrn, Vorderstoder (Aspöck & Aspöck und H. Rausch und P. Ressler).

Dr. E. Reichl, G. Deschka

## Prof. Dr. Wilhelm Mack — 70 Jahre!

Am 4. August 1971 vollendete unser verdienstvoller Mitarbeiter Studienrat Dr. Wilhelm Mack sein 70. Lebensjahr. Dies gibt uns einen willkommenen Anlaß zu einem kleinen Rückblick über sein Wirken.

Im Verlaufe seiner langjährigen Zugehörigkeit zu unserer Arbeitsgemeinschaft hat der Jubilar als hervorragender Kenner der heimischen Schmetterlingsfauna in unzähligen Fällen Bestimmungen, besonders von Eupitheciiden, durchgeführt, an der Ausarbeitung der oö. Lepidopterenfauna tatkräftig mitgewirkt, in vielen Vorträgen interessante Themen behandelt und mit Rat und Tat seine Mitarbeiter stets hilfsbereit unterstützt. Dafür ist ihm der Dank der Arbeitsgemeinschaft sicher.

Obwohl bereits seit vielen Jahren in Gmunden ansässig und mit unserer Arbeitsgemeinschaft eng verbunden, hat der Jubilar seine steirische Heimat doch nie vergessen. Schon seit seiner Jugend verschrieb er sich ganz der Erforschung der steirischen Schmetterlingsfauna. Das Ergebnis seiner Lebensarbeit wird in einem umfangreichen Beitrag in der Nordostalpenfauna von Dr. H. Franz zum Ausdruck kommen. Macks ausgezeichneten botanischen Kenntnisse sowie seine kritischen Überlegungen bei der Behandlung zoogeographischer Fragen werden diesen Beitrag über den Wert eines faunistischen Artenkatalogs erheben.

Die Entomologische Arbeitsgemeinschaft Linz und insbesondere die Salzkammergutrunde wünschen dem Jubilar anläßlich der Vollendung des 70ers noch viele Jahre Gesundheit und ungebrochene Schaffenskraft!

In publizistischer Hinsicht trat Prof. Dr. Mack mit folgenden Arbeiten hervor:

- Überblick über die wichtigsten Ergebnisse der Erforschung der obersteirischen Schmetterlingsfauna. Ztschr. Österr. Ent. Ver. 1937/3.  
Biologische Probleme und Beobachtungen von Schmetterlingen im Bezirk Gröbming (Steiermark) einschließlich der seit 1938 zu Oberdonau gehörigen Teile. Ztschr. Österr. Ent. Ver. 1940, S 82–90.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: [118b](#)

Autor(en)/Author(s): Reichl Ernst Rudolf, Deschka Gerfried

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum. Entomologische Arbeitsgemeinschaft. 50-52](#)